

Bezirkssklasse Jungen 19 West

VfL Güldenstern Stade II : ATS Cuxhaven
Sonntag, 05.03.2023, 11:00 Uhr

Spieltag 10 für den VfL Güldenstern Stade II: VfL Güldenstern Stade II und ATS Cuxhaven trennen sich unentschieden

Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als Thoralf Schimke nach ca. 3 Stunden den Matchball für den ATS Cuxhaven im Spiel der Bezirkssklasse Jungen 19 West verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim VfL Güldenstern Stade II. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteilung weist der VfL Güldenstern Stade II nun ein Punkteverhltnis von 1:19 in der Tabelle auf, während der der ATS Cuxhaven 7:15 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Erffnungsdoppel der Teams gegenüber. Janzen / Kleenlof machten mit Schimke / Hoops beim 11:4, 11:6, 11:7 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Wenig Gegenwehr leisteten dagegen Stenzel / Theodosiadou bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Christmann / Souza-Brokopf. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lukas Janzen war im Einzel gegen Steewen Christmann nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lars Stenzel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thoralf Schimke verlor. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Bennet Kleenlof und Arthur Souza-Brokopf, die Bennet Kleenlof letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen Zeno Theodosiadou bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jan Malte Hoops von Beginn an. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Güldenstern Stade II und des ATS Cuxhaven. Zwischenzeitlich musste Lukas Janzen zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Thoralf Schimke aber trotzdem sicher mit 11:5, 7:11, 11:7, 12:10 ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lars Stenzel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Steewen Christmann. Unglücklich war Bennet Kleenlof in der Partie gegen Jan Malte Hoops, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Hoops mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Einen Sieg verpasste wenig später Zeno Theodosiadou beim 1:3 gegen Arthur Souza-Brokopf. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bennet Kleenlof hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, danach gegen Thoralf Schimke bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:16 (Kleenlof) und 10:14 (Schimke). Keine Chancen ließ Lukas Janzen beim 11:9, 11:8, 11:5 seinem Gegner Jan Malte Hoops. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Lars Stenzel beim 11:7, 11:6, 6:11, 11:2 gegen Arthur Souza-Brokopf doch überlegen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswrtsteam 6 Punkte. Zeno Theodosiadou und Steewen Christmann holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Chancenlos war daraufhin Zeno Theodosiadou gegen Steewen Christmann nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:9, 8:11, 5:11 sprang nicht heraus. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des VfL Güldenstern Stade II tritt dabei gegen den Grodener SV an, während es der ATS Cuxhaven mit TuRa Hechthausen zu tun bekommt.

Statistik:

VfL Güldenstern Stade II

Doppel: Janzen / Kleenlof 1:0, Stenzel / Theodosiadou 0:1

Einzel: L. Janzen 3:0, L. Stenzel 1:2, B. Kleenlof 2:1, Z. Theodosiadou 0:3

ATS Cuxhaven

Doppel: Schimke / Hoops 0:1, Christmann / Souza-Brokopf 1:0

Einzel: T. Schimke 1:2, S. Christmann 2:1, J. Hoops 2:1, A. Souza-Brokopf 1:2